



to stop (*check in*) at a hotel **in einem Hotel absteigen (stieg ab, abgestiegen)**
 to stay at a hotel **in einem Hotel wohnen**
 to spend the night **übernachten**
 to register (*fill out the card*) **registrieren; sich eintragen (trug ein, eingetragen)**
 to check into a hotel **sich anmelden**
 to check out of a hotel **sich abmelden**
 to show to the room **in das Zimmer führen**
 to pay the bill **die Rechnung zahlen**
 to clean **reinigen**
 to call (for) **klingeln (nach)**
 to receive, get **erhalten (ie, a); bekommen (a, o)**
 to point (to), suggest **hindeuten (auf)**
 to designate, refer to **bezeichnen**

otel **das Hotel, -s**
 motel **das Motel, -s**

suitcase (bag) **der Koffer, -**
 luggage, bags **das Gepäck**
 doorman **der Portier, -s**
 front desk **das Anmeldepult, -e**
 desk clerk **der Empfangschef, -s**
 (hotel) guest **der (Hotel)Gast, -e**
 mail **die Post**
 mailbox **der Briefkasten, -e**
 set of mailboxes, pigeonholes **die Postfächer (pl.)**
 key **der Schlüssel, -**
 bellboy **der Hotelboy, -s**
 lobby **die Hotelhalle, -n**
 elevator **der Aufzug, -e**
 carpet **der Teppich, -e**
 mirror **der Spiegel, -**
 fur jacket **die Pelzjacke, -n**
 hat **der Hut, -e**
 purse (*lady's*) **die Handtasche, -n**
 characteristic **das Merkmal, -e**
 floor (*on which one walks*) **der Fußboden, -e**
 floor (*story*) **das Stockwerk, -e; die**

Etage, -n; der Stock, -e
 ground floor (main floor, first floor) **das Erdgeschoß, -sse**
 second floor (*European first floor*) **das erste Stockwerk, -e**
 chambermaid **das Zimmermädchen, -**
 (room) waiter **der (Zimmer)Kellner, -**
 service **die Bedienung, der Service**
 room service **die Zimmerbedienung**
 tip **das Trinkgeld, -er**
 bill **die Rechnung, -en**
 logic **die Logik**
 hand **die Hand, -e**
 system **das System, -e**
 superstition **der Aberglaube, -ns (gen.)**

unlucky **unglücklich**
 outside **außerhalb (+ gen.)**
 first-class **erstklassig**
 allegedly **angeblich**

28 Das Hotel

Analyse der Zeichnung

1. Welche Merkmale deuten auf ein großes, erstklassiges Hotel hin?
2. Welche Personen tragen einen Hut?
3. Wieviele Koffer kann man sehen? Wo sind sie?
4. Wieviele Aufzüge hat das Hotel? Wo sind diese?
5. Woran erkennen Sie, daß sich die Gäste im Vordergrund anmelden und nicht abmelden?
6. Was trägt die Dame auf dem linken Arm? Was auf dem rechten Arm? Was hält sie in der linken Hand?
7. Wer gibt wem einen Schlüssel? Warum?
8. Wo sind die Postfächer, und was sieht man in einigen von ihnen?
9. Was sehen Sie rechts im Hintergrund?
10. Wieviele Hotelboys erkennen Sie, und wo sind sie? Was tun sie gerade?

Ausgangspunkte

11. Wann bezahlt der Gast normalerweise seine Rechnung?
12. Wann und warum gibt man im allgemeinen einem Hotelboy ein Trinkgeld?
13. Wann und warum klingelt man nach dem Zimmerkellner (dem Zimmermädchen)?
14. Wissen Sie, daß die meisten großen Hotels das 13. Stockwerk als das 14. bezeichnen? Wie erklären Sie das?
15. Wissen Sie, daß außerhalb der Vereinigten Staaten das Stockwerk, das wir normalerweise das „erste Stockwerk“ nennen, das Erdgeschoß ist, das „zweite Stockwerk“ das erste usw.? Worauf beruht die Logik der beiden Systeme?
16. Warum haben die Motels normalerweise keine Aufzüge?
17. Wer reinigt die Hotelzimmer? Wann und wie oft?
18. Wie sagt man auf deutsch: „the carpet on the floor of the third floor“?
19. Ziehen Sie es vor, in einem Hotel oder einem Motel zu übernachten? Warum?
20. Wie erhält man Post in einem Hotel?

Diskussionsthemen

1. Der Unterschied zwischen einem Hotel und einem Motel.
2. Die Hotelhalle.
3. Was der Hotelboy mir sagte.